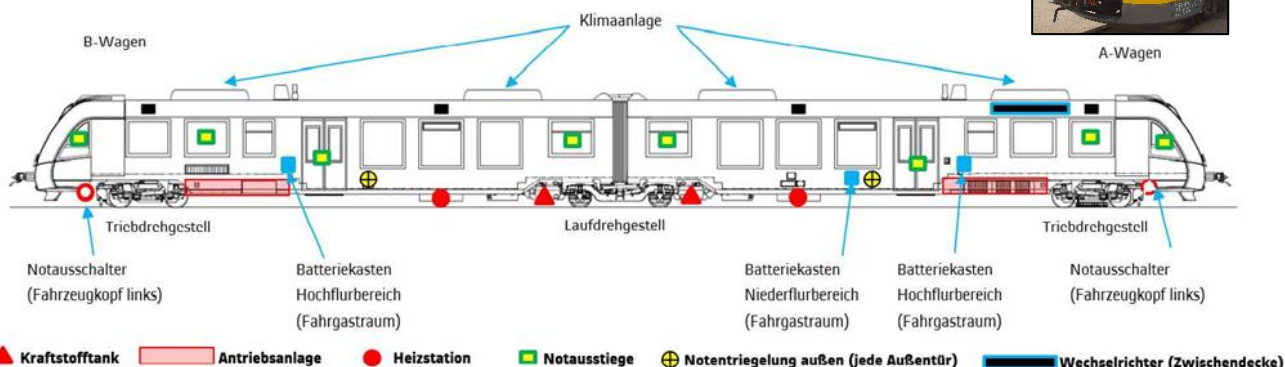


### 1. Fahrzeugaufbau

#### ■ Fahrzeugansicht:



#### ■ Material der Wagenwände und des Daches:

Selbsttragende, geschweißte Stahlkonstruktion in Leichtbauweise mit GFK-Fahrzeugkopf.

#### ■ Besonderheiten:

Die LINT41 BR 2648 sind Einzelfahrzeuge, die in Mehrfachtraktion mit bis zu vier Fahrzeugen der gleichen Bauart betrieben werden können. Der Zugang zum Führerstand ist nur über den Fahrgastbereich möglich.

Laufende Dieselmotoren und Heizstationen können mittels des Schalters im Führerstand sowie des außenliegenden Notausschalters an jedem Fahrzeugkopf (nur links) gestoppt werden. Pro Wagenkasten ist im Fahrgastbereich eine Batterie unterhalb der Fahrgastsitze im Einstiegsbereich angeordnet. Im A-Wagen befindet sich zusätzlich ein Batteriekasten im Niederflurbereich.

#### ■ Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

Die Antriebsanlagen und Heizstationen sind unterflur angeordnet und durch Schürzen verdeckt.



### 2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

#### ■ Türen / Notausstiegstüren:

Jede Schwenkschiebetür ist elektrisch angetrieben und besitzt eine eigene Türsteuerung.

##### Notentriegelung von innen:

**1.Schritt:** Notentriegelungshebel am Türholm ziehen.

**2.Schritt:** Tür von Hand aufschieben.

##### Notentriegelung von außen (Gleisbettentriegelung):

Der Griff der äußeren Notentriegelung ist durch einen Vierkant verschlossen. Die Öffnung erfolgt mit einem Vierkantschlüssel.

**1.Schritt:** Notentriegelungshebel öffnen.

**2.Schritt:** Tür von Hand aufschieben.

#### ■ Notausstiege:

Pro Wagenkasten sind 4 Notausstiegsfenster, pro Führerstand 2 Drehfenster vorgesehen. Ein roter Punkt am oberen Rand der Fenster (Innen- und Außenseite) kennzeichnet den Einschlagbereich im Notfall.



■ **Fenster:**

- Seitenfenster sowie Notausstiegsfenster sind VSG- Scheiben plus Splitterschutzfolie.
  - Klappfenster (Vierkant verschlossen) sind ESG-Scheiben plus Splitterschutzfolie.
  - Frontscheibe plus Splitterschutz sowie Drehfenster im Führerstand sind VSG-Scheiben.
- Werkzeug: Feuerwehraxt oder Trennschleifer mit Steinscheibe.

■ **Übergang zum Nachbarwagen:**

Doppelwellenbalg (2-wandig) ist zwischen den Balgrahmen aufschneidbar. Werkzeug: Gurt- oder Klappmesser.

■ **Seitenwand unter Fenster (Gesamtwandstärke 70-90 mm):**

- Außen, Stahlkonstruktion plus Stahl- Leichtbaublech.
- Isolationsmaterial mit innenliegenden Kunststoffbekleidungssteilen
- Fahrzeugkopf, Stahlkonstruktion plus GFK-Verkleidungsteile.

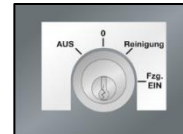
Achtung: Eindringen durch Wagenseitenwand, -boden oder -decke ist sehr zeitaufwändig!

**3. Gefahren durch elektrischen Strom**

■ **Batteriespannung:** 24 V DC gespeist aus 3 Batteriesätzen bestehend aus je 2 Batterien.

Abschaltung der Batteriespannung:

Zum Herstellen des spannungslosen Zustandes ist das Fahrzeug mittels Schlüsselschalter (Stellung „AUS“) abzurüsten. Die Spannungsabschaltung erfolgt ca. 5 Minuten verzögert. Der Schlüsselschalter befindet sich je Wagenkasten, in Richtung des jeweiligen Führerstands gesehen, rechts an der Außenwand hinter einer unverschlossenen Klappe rechts neben der ersten Tür.



Für eine komplette unmittelbare Abschaltung der Batteriespannung sind an beiden Bedientafeln in den Schaltschränken, jeweils im Eingangsbereich des ersten Einstiegs hinter dem jeweiligen Führerstand, in Richtung zu diesem gesehen rechts, jeweils die beiden Batterie-sicherungen zu ziehen. Sicherheitshandschuh verwenden!



■ **Netzspannung:** 230 V AC und 400 V AC

Die Wechselrichter befinden sich im Zwischendeckenbereich im A-Wagen und erzeugen 230 V AC für die Reinigungs-, Fahrgast- und Führerstandsteckdosen. Bei eingesteckter Fremdspannung (400 V AC) sind das: Batterieladegerät sowie die Reinigungs-, Fahrgast- und Führerstandsteckdosen 230 V AC aktiv.

**4. Hinweise zur Brennbarkeit der Materialien**

■ Materialnachweisführung erfolgte gemäß DIN EN45545-2 (Ausg.02/2016), Hazard Level 2.

**5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase**

| Ort                              | Inhalt / Stoff   | Mengenangabe  | Besonderheiten   |
|----------------------------------|--|---|--|
| Kraftstoffbehälter               | Diesel   | A- und B-Wagen: je 800 Liter  | UN-Nr.: 1202   |
| Antriebsanlage                   | Kühlmittel<br>Hydrostatiköl<br>Motoröl<br>Getriebeöl<br>NOX Reduktionsmittel | 93 Liter / Antriebsanlage<br>34 Liter / Antriebsanlage<br>44 Liter / Antriebsanlage<br>30 Liter / Antriebsanlage<br>90 Liter / Antriebsanlage | Glysantin G40 + Wasser<br>Shell Tellus S3 V32<br>Liebherr Motoroil 5W-30<br>Shell Spirax S6 ATF VM Plus<br>Abgasfluid: Harnstofflösung AdBlue® |
| Batterie                         | Elektrolyt im Gel gebunden   | ca. 40 kg / Batteriesatz (2x A-Wagen / 1x B-Wagen)  | UN-Nr.: 1830 (Sonnenschein RAIL SR12V190A)   |
| Heizung                          | Kühlmittel   | 150 Liter / Wagen   | Glysantin G40 + Wasser   |
| Klimaanlage                      | Kältemittel  | 20 kg / Wagen   | R 513 (Mischung UN3159 und 3161)   |
| Luftbehälter (auch auf dem Dach) | Druckluft  | Diverse Druckluftbehälter<br>Größen: 25 / 75 Liter  | max. 10 bar<br>mehrere Behälter / Leitungen  |
| Drehgestell                      | Radsatzgetriebeöl  | 20 Liter / TDG  | SPIRAX S3 AS 80W-140   |